
CES 2020: Contis Robo-Taxis machen verbal den Weg frei

Continental hat speziell für autonome Fahrzeuge eine ganzheitliche Lösung für die Mensch-Maschine-Interaktion entwickelt, die auf der CES in Las Vegas (7.- 10.01.2020) vorgestellt wird. Diese Lösung wurde in der Entwicklungsplattform von Continental für fahrerlose Technologien, Cube entwickelt. Sicherheit, Zugänglichkeit, Komfort und das Erlebnis an Bord sollen die Akzeptanz dieser Fahrzeuge erhöhen und eine breite Einführung ermöglichen.

Continental zeigt auf der CES 2020, wie die Nutzer über eine Smartphone-App einen Shuttle buchen und einen Sitzplatz reservieren können. Während sie auf ihre Fahrt warten, kann die Position des Shuttles in der App ständig verfolgt werden. Eine personalisierte Willkommensnachricht begrüßt den Benutzer bei der Ankunft des Shuttles. Auf einem großen Display sehen die Fahrgäste alle Streckeninformationen, verfügbare lokale Dienste und die Fahrzeugbenachrichtigungen in Form einer dynamischen Zeitachse. Als Ergänzung zur Anzeige im Fahrzeug werden die Fahrgäste auch akustisch über ihren Fahrstatus und ihre Fahrereignisse informiert.

Während der Fahrt durch die Stadt werden zudem in Echtzeit Informationen über Sehenswürdigkeiten sowie kulturelle und gesellschaftliche Ereignisse angezeigt. Dadurch entstehen Möglichkeiten für Städte und Dienstleister, ihre Kunden mit maßgeschneiderten Angeboten zu erreichen. Vor der Ankunft zeigt das Fahrzeug Informationen über Anschlussfahrten an. Die Fahrgäste werden beispielsweise über die Abfahrtszeit des nächsten verfügbaren Zuges oder Shuttles informiert, mit denen sie ihre weiteren Ziele erreichen können.

Die Mensch-Maschine-Schnittstelle von Continental und gibt eine Meldung aus, wenn Fußgänger im Weg des Shuttles erkannt werden. Die Sensoren des Fahrzeugs registrieren die Anwesenheit des Fußgängers und validieren diese über eine audiovisuelle Schnittstelle, die mit bestimmten Sehbehinderungen wie beispielsweise Farbenblindheit kompatibel ist.

Unter anderem zeigen externe Bildschirme mit Infografiken die Sensorinformationen an, um Fußgänger oder andere Fahrzeuge darüber zu informieren, dass der Shuttle ihre Anwesenheit registriert hat. Zusätzlich informieren Außengeräusche den Fußgänger darüber, dass er in der Bahn des Fahrzeugs erkannt wurde, und fordern ihn auf, aus dem Weg zu gehen. Wenn das Fahrzeug anhält, um Fußgängern die Überquerung der Straße zu ermöglichen, werden die Fahrzeuginsassen entsprechend benachrichtigt. (ampnet/deg)

Bilder zum Artikel



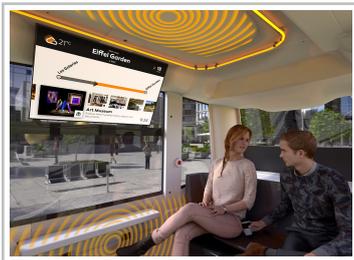
Mensch-Maschine-Schnittstelle von Continental gibt eine Meldung aus, wenn Fußgänger im Weg eines Robo-Taxis erkannt werden.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Continental



Eine personalisierte Willkommensnachricht begrüßt den Benutzer bei der Ankunft des Robo-Taxis.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Continental



Auf einem großen Display sehen Fahrgäste von Robo-Taxis alle Streckeninformationen, verfügbare lokale Dienste und die Fahrzeugbenachrichtigungen in Form einer dynamischen Zeitachse.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Continental